

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **53 (1993-1994)**

Heft 1: **Scuol : conferenza chantunala**

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kantonale Pensionskasse Graubünden / Jahresrechnung

Einnahmen	Rechnung 1992		Rechnung 1991	
	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
Arbeitnehmerbeiträge		30 929 676.59		31 880 037. —
Ordentliche Jahresbeiträge		19 549 071.95		18 094 161.65
Einmaleinlagen und Einkaufssummen		8 063 989.04		9 317 424.55
Nachzahlungen/Erhöhungstreffnisse		2 025 402.75		3 274 459.80
Beiträge für Teuerungszulagen an Rentner		1 291 212.85		1 193 991. —
Arbeitgeberbeiträge		32 351 299.05		31 236 748.05
Ordentliche Jahresbeiträge und pauschale Eintrittsgelder		27 660 772.70		25 592 102.65
Nachzahlung/Erhöhungstreffnisse inklusive		2 118 751.80		3 218 620.25
Beiträge für Teuerungszulagen an Rentner		1 936 774.55		1 791 025.15
Beiträge nach Art. 84 PKV		635 000. —		635 000. —
Vermögenserträge		39 821 856.28		36 790 608.02
Ertrag aus flüssigen Mitteln und kurzfristigen Anlagen		1 812 590.20		1 867 346.25
Ertrag aus Guthaben bei Kanton und GKB		1 862 333.35		1 999 500. —
Ertrag aus selbstverwalteten Wertschriften		19 032 423.03		13 434 570.76
Ertrag aus Hypothekaranlagen		9 743 109. —		7 557 867.70
Ertrag aus Verwaltungsaufträgen		—.		5 256 765.21
Ertrag aus IMOKA-Fonds		71 190.75		72 110.75
Ertrag aus Bauzinsen		228 718.35		144 006.30
Ertrag aus Liegenschaften		7 071 491.60		6 458 441.05
Aufwertung Liegenschaften		3 618 839.80		22 815 074.61
	106 721 671.72	106 721 671.72	122 722 467.68	122 722 467.68

Eine Million Menschen vertrauen diesem Symbol



Wussten Sie, dass die Schweizer Raiffeisenbanken eine Million Menschen zu ihren Kunden und gegen 430 000 zu ihren Genossenschaftsmitgliedern zählen?

Raiffeisen ist eben beides: Persönliche Bank, wo man fair und kompetent beraten wird. Und starke, landesweite Organisation mit rund 1200 angeschlossenen Instituten.

Möchten Sie mehr über die Raiffeisenidee erfahren?
Wir informieren Sie gerne!

RAIFFEISEN

Berufsbegleitende Ausbildung von Lehrkräften für Berufswahl- vorbereitung

Wie der Schweizerische Verband für Berufsberatung (SVB) mitteilt, besteht seitens der zuständigen Aufsichtskommission die Absicht, in der Zeit vom Frühjahr 1994 bis Sommer 1996 wieder einen berufsbegleitenden Kurs zur Ausbildung von Lehrkräften für Berufswahlvorbereitung (LBV-Kurs) durchzuführen. Der Kurs wird im September 1993 ausgeschrieben. Interessenten können sich bereits heute an das Zentralsekretariat des SVB, Herrn Franz Bisig, Zürichstrasse 98, 8600 Dübendorf, Telefon 01 822 09 55, wenden, um sich über Organisation und Voraussetzungen des Ausbildungskurses orientieren zu lassen.